

Oswald Produkte

Mehr Zeit zum Grillen



Macht sich gut auf dem Grillbuffet: Salatsauce von Oswald z.V.g.

Sommerzeit ist die Zeit für Grilladen. Und natürlich dürfen die passenden Beilagen nicht fehlen: Grüner Salat, Tomaten-Mozzarella Salat und griechischer Salat erfreuen sich an jeder Grillparty grosser Beliebtheit. Noch schneller gehen die Vorbereitungen für das abendliche BBQ, wenn die Sauce für den Salat schon fixfertig ist. Oswald empfiehlt das gebundene Italian Dressing aus 100 Prozent natürlichen Zutaten. Feiner Balsamicoessig und frischer Basilikum verleihen der Sauce das gewisse Etwas. Das French Dressing ist leicht und sämig zugleich, und ist klassisch oder mit Kräutern zu haben. *pd/sk*

Gewinnen Sie Oswald Produkte!

Wir verlosen 3x Oswald Salat- saucen. Teilnahme mit vollständiger Adresse und Stichwort «Oswald Salat» per E-Mail an simone.knittel@luzerner-rundschau.ch oder mit Postkarte an die Luzerner Rundschau, Postfach 3339, 6002 Luzern. Sie können angeben, welches Dressing Sie gewinnen möchten. Teilnahme bis am 15. August 2016.

Durchblick mit der Jolanda Neff Special Edition von adidas Sport eyewear

Tragkomfort & optimale Sicht



Die Gesamtweltcup-Siegerin, Weltmeisterin und Weltnummer 1 Jolanda Neff hat derzeit vor allem die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro 2016 im Blickfeld – und dank der Special Edition von adidas Sport eyewear, die ihren Namen trägt, den vollständigen Durchblick.

An den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro (vom 5. bis 21. August 2016) plant Jolanda Neff sowohl den Start in ihrer Paradedisziplin Mountainbike Cross Country als auch beim Strassenrennen. Die 23-jährige Schweizerin geht nach ihren zahlreichen Erfolgen in der Vergangenheit – unter anderem Gold an den Marathon-Weltmeisterschaften Ende Juni – definitiv als heisse Medaillenwärterin an den Start. «Mein Ziel ist klar: Ich will mit einer Medaille um den Hals in die Schweiz zurückkehren», sagt Jolanda Neff. Grund genug für adidas Sport eyewear ihr in diesem wichtigen Jahr eine Special Edition zu widmen.

Feminin und sportlich

«Für die Special Edition habe ich mich zusammen mit adidas Sport eyewear für das feminine Sport essentials Model excalate in meinen Lieb-



Jolanda Neff mit der Sportbrille der adidas Special Edition. (PHOTOPRESSIS, Doerk)



adidas Sport eyewear widmet ihr eine Special Edition: Die Weltnummer 1 im Mountainbike Jolanda Neff PHOTOPRESSIS/adidas Sport eyewear

lingsfarben entschieden», erklärt Jolanda Neff nicht ohne Stolz. Der Rahmen ist in transparentem, matten hellblau gehalten, mit pinken Akzenten an den Bügelinnenseiten und Enden, passend zu den purple mirror Filtern. Die Sonnenbrille wirkt feminin, aber sportlich.

Frischer Look

«Auf dem linken Glas ist zudem mein Logo eingraviert. Die Special Edition

verbindet Funktion und Style und punktet mit ihrem lässigen, frischen Look bei sportlichen Aktivitäten und in der Freizeit gleichermaßen.»

Die Special Edition gibt es unter optikonline.ch/de/adidas-jolanda-neff.

Weitere Informationen zu adidas Sport eyewear finden Sie auf www.adidas.com/eyewear

Reto Eicher

Verlosung

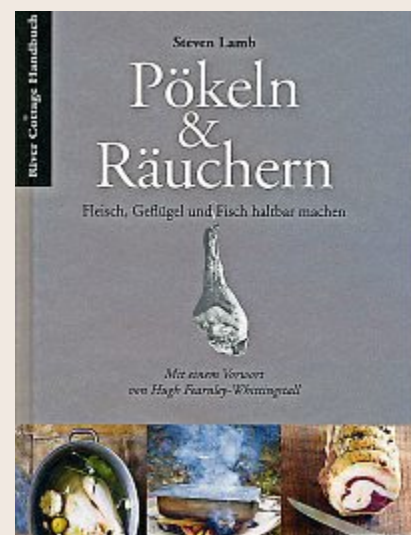
Wir verlosen 3 adidas Sportbrillen – Jolanda Neff Special Edition. Teilnahme: luru.ch/verlosungen, per Mail: reto.eicher@diemoderatoren.ch oder per Postkarte bis am 7. August 2016, Stichwort «adidas eyewear» an die Luzerner Rundschau, Postfach 3339, 6002 Luzern. Bitte mit Adresse! Keine Barauszahlung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

BUCHTIPP

Grenzübertritte vom Sommer zum Winter



Abenteuerland Schweiz Franz Bamert / Bobachter Edition ISBN 3-85569-996-4 Fr. 32.–



Pökeln & Räuchern Steven Lamb / AT Verlag ISBN 3-03800-880-4 Fr. 23.90

Natur, Kultur, Geniessen, Aktivsein – das passt auch für das Haltbarmachen von Fleisch und Fisch. Die wiederentdeckten handwerklichen Haustechniken wie Pökeln, Beizen, Lufttrocknen und Räuchern laden zu kultur-kulinarischen Abenteuern ein.

Steven Lamb beschreibt in seinem Buch «Pökeln & Räuchern» sämtliche Grundlagen und Techniken ausführlich praxisnah und nachvollziehbar von Einsalzen bis Kalt- und Heissräuchern. Ein guter Fleischwolf, ein Wurstfüller und eine improvisierte Räucherbox genügen, um herzhaften Delikatessen herzustellen, – von Lardo bis Entenconfit. Und so können spannende Küchenabenteuer starten. *Walter Tschümperlin*

Bücher zu gewinnen

Wir verlosen je 2 Exemplare der vorgestellten Bücher. Senden Sie eine Postkarte mit Absender und dem Stichwort «Abenteuer» an die Luzerner Rundschau, Postfach 3339, 6002 Luzern. Oder per E-Mail an sandra.scholz@luzerner-rundschau.ch Sie können angeben, welches Buch Sie gewinnen möchten. Die Bücher werden den verlosteten Gewinnern zugestellt. Teilnahmechluss ist der 12. August 2016.

Die Schweiz ist ein Abenteuerland für Gross und Klein! Originelle Ausflugstipps machen Lust, das Land und alles, was es für die aktive Freizeitgestaltung zu bieten hat ganz neu zu entdecken. Zum Beispiel per Packgeissen-Treck oder auf einer Tour zum grössten unterirdischen See Europas. Mit dem Buch «Abenteuerland Schweiz» nimmt uns Autor Franz Bamert, langjähriger Redaktor der Coop Zeitung, mit auf seine Schweizer Reise der besonderen Art.

Er zeigt uns die interessanteste Stelle für Tierbeobachtungen, die schönste Schneeschuhtour und für unterwegs das beste Beizli. Er weiss, wo man Masken schnitzen, Würsten oder in die Sterne gucken kann, kennt die richtigen lokalen Anbieter und Tourenführer. Das alles und viel mehr liegt direkt vor unserer Haustür. Die Geschichten von Franz Bamert über Menschen, Tiere und Landschaften und die vielen Bilder motivieren, gleich selber loszuziehen.

Luzerner Pasta-Koch

Mit «Bravissimo» präsentiert sich die neue Sommer-Kochshow, bei der sich alles um Pasta dreht. Mit dabei im Halbfinal: Der Luzerner Stefano Cocchi.

meisten Bravos erhält, gewinnt den Pokal: Die goldene Gabel. Ausgestrahlt wird die Bravissimo-Serie jeweils am Samstag um 18.20 Uhr auf Tele Züri, Tele Bern, Tele M1 und in der Wiederholung auf TV25. Beim



Hess und Cocchi beim letzten Duell.

z.V.g

Luzern Die beiden selbst ernannten Hobbyköche Baschi und Stefan Büsser wollen es diesen Sommer wissen. Gemeinsam mit verschiedenen Zweiertteams aus der ganzen Deutschschweiz duellieren sich die beiden Promis am Herd. Wer mit kreativen, gesunden und frischen mediterranen Pastagerichten die hochkarätige Jury überzeugt und die

letztem Mal hat der Luzerner Stefano Cocchi (Rechtsanwalt in der Stadt) mit seinem Lebenspartner Alt-Kantonsrat Ralph Hess die Zürcher-Konkurrenz klar in den Schatten gestellt. Sie dürfen somit am 20. August das Halbfinale bestreiten. Dies wiederum gegen zwei Damen, diesmal aus dem Zürcher Oberland. *pd/sk*